

ZIH-Info

Nr. 119 • Dezember 2017/Januar 2018

Betriebsbereitschaft zum Jahreswechsel 2017/18

Während der Betriebsruhe vom 23. Dezember 2017 bis zum 1. Januar 2018 bleiben das Datenkommunikationsnetz sowie die Kommunikations-, Daten- und Computerdienste des ZIH in Betrieb. Bei Störungen wird nur reagiert, wenn unmittelbar Handlungsbedarf besteht, z. B. bei der E-Mail-Verteilung und zur Schadensbegrenzung bei Havarien. In dringenden Fällen können die Nutzer/-innen eine E-Mail mit prägnanter Problembeschreibung an sos@zih.tu-dresden.de senden. Aktuelle Informationen zu aufgetretenen Problemen werden auf den Webseiten des ZIH unter „Betriebsstatus“ oder durch den Ansagedienst für Störungen unter der Telefonnummer 463-31888 bereitgestellt. Am Freitag, den 22. Dezember 2017 schließt der Service Desk im Andreas-Pfitzmann-Bau, Nöthnitzer Straße 46 bereits um 16:00 Uhr. (Ansprechpartner: Service Desk, Tel.: -40000, servicedesk@tu-dresden.de)

WLAN-Gastzugänge

Beschäftigte der TU Dresden haben die Möglichkeit, über das Self Service Portal für Gäste Zugangsdaten zum WLAN der TU Dresden selbstständig zu generieren. Zur Einrichtung eines einzelnen Gast-Logins werden ein selbst wählbarer Login-Name, das Startdatum sowie der Gültigkeitszeitraum eingetragen. Die maximale Laufzeit beträgt 30 Tage. Im Self Service Portal wird eine Liste aller gültigen Gastzugänge angezeigt, die durch angemeldete Nutzer/-innen selbst generiert wurden. Zur Weitergabe an die Gäste stehen PDF-Dokumente zum Download mit den individuellen Zugangsdaten bereit. Größere Mengen an Gastzugängen (z. B. für Tagungen und Konferenzen) können beim Service Desk beantragt werden. (Ansprechpartner: Service Desk, Tel.: -40000)

Backup-Anmeldungen übers Self Service Portal

Beschäftigte der TU Dresden, die am zentralen Backup-Service teilnehmen möchten, haben ab sofort die Möglichkeit, An- und Abmeldungen sowie Änderungswünsche direkt über das Self Service Portal des ZIH (<https://selfservice.zih.tu-dresden.de/>) zu verwalten. Nach der Anmeldung sind alle Maschinen sichtbar, für die derjenige als Administrator oder Stellvertreter das Backup betreibt. (Ansprechpartnerin: Regine Polnick, Tel.: -37827)

TU Dresden App startet in Pilotphase

Die angekündigte TU Dresden App steht seit Mitte November in den App-Stores von Apple und Google zur Installation zur Verfügung. Sie ist leicht am Logo der Universität zu erkennen. Die TU Dresden App bietet einen Einstieg zu Informationen und Angeboten rund um den Uni-Alltag, wie Nachrichten der Universität, Zugriff auf Lerninhalte via OPAL, die aktuellen Mensa-Speisepläne sowie den Direktzugriff auf die App der Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) und den Campus-Navigator. Weitere Funktionen sind in Planung. Während der Pilotphase erfolgt die Anpassung der technischen Infrastruktur an die Nutzerzahlen. Meldungen der Nutzer/-innen über noch verbliebene Fehler sowie Anregungen und Verbesserungsvorschläge sind herzlich willkommen und werden bei der Weiterentwicklung der App berücksichtigt. Sie können unkompliziert über das integrierte Feedback-Formular direkt an das ZIH gerichtet werden. (Ansprechpartner: Service Desk, Tel.: -40000)



Google Play Store



Apple App Store

Pools und virtuelle Desktops mit 3D-Beschleunigung

Das ZIH stellt aktualisierte Hard- und Software zum Betrieb virtueller Desktops unter VMware ESX 6.5/Horizon 7.2 zur Verfügung. Neu ist die hardwareseitige Unterstützung von 3D-Grafik. Durch diese Technologie kann auch an Arbeits- und Pool-Plätzen,

die über keine eigene leistungsfähige Grafikkarte verfügen, 3D-Beschleunigung für anspruchsvolle Anwendungen genutzt werden. Virtuelle Desktops werden in den PC-Pools der Informatik, der Biologie, der Forstwirtschaft in Tharandt und im Bürogebäude Strehlemer Straße betrieben. Darüber hinaus stehen diese Desktops für die Lehre sowie für Veranstaltungen, wie den jährlichen Sächsischen Schülerinformatik-Wettbewerb, zur Verfügung. (Ansprechpartner: Volker Fischer, Tel.: -38336)

Kennzahlen zur IT-Infrastruktur

Wie jeder IT-Service-Provider benötigen auch Universitätsrechenzentren zahlreiche Kennzahlen zur Planung, zum Betrieb und zur Steuerung der IT-Dienste. Das ZIH-Projekt kpi4strategy aus dem Initiativbudget 2017/18 wird die Integration von Daten aus verschiedenen Bereichen des Rechenzentrumsbetriebs in einheitliche Strukturen ermöglichen. Damit wird der Blick auf operative Kennzahlen geschärft und eine einheitliche Planungsgrundlage geschaffen. In einem zentralen Data Warehouse werden Kennzahlen aller wichtigen Dienste aggregiert und aufbereitet. Gleichzeitig werden eine historisierte Dokumentation und ein zeitnahe Reporting automatisiert bereitgestellt. Zudem sollen Kapazitäts-, Auslastungs- und Engpassanalysen unterstützt werden. Darauf aufbauend wird eine fundierte Bedarfs- und Finanzplanung möglich. (Ansprechpartner: Dr. Björn Gehlsen, Tel.: -39835)

Mathematische Modellierung von Hirntumoren

Unter Federführung von Andreas Deutsch hat ein international besetztes Forschungsteam einen Übersichtsartikel zur Biologie und mathematischen Modellierung der Invasion von Gliomen erarbeitet, der im November 2017 in der Fachzeitschrift *Journal of the Royal Society Interface* (<https://dx.doi.org/10.1098/rsif.2017.0490>) mit dem Titel „The biology and mathematical modelling of glioma invasion: a review“ erschienen ist. Gliome sind besonders aggressive Hirntumore. Problematisch ist insbesondere das Invasionsvermögen dieser Tumore in fremde Geweberegionen. In den letzten Jahren konnten mit Hilfe mathematischer Modelle und von Computersimulationen wichtige Erkenntnisse über den Invasionsmechanismus dieser Tumore erzielt werden. Der Übersichtsartikel beschreibt die wesentlichen biologisch-medizinischen Erkenntnisse zur Gliominvasion und diskutiert kritisch mathematische Modelle der Gliominvasion und ihren Beitrag zur Entschlüsselung der Invasionsdynamik. (Ansprechpartner: Prof. Dr. Andreas Deutsch, Tel.: -31943)

ZIH-Publikationen

M. Zinner, K. Rink, R. Jäkel, K. Feldhoff, R. Grunzke, T. Fischer, R. Song, M. Walther, T. Jejkal, O. Kolditz, W. E. Nagel:

Automatic Documentation of the Development of Numerical Models for Scientific Applications using Specific Revision Control (ZIH-IR-1732)

In: Proceedings of the Twelfth International Conference on Software Engineering Advances (ICSEA), Athen, 2017

K. Hoffmann, A. Voss-Böhme, J. Rink, L. Brusch:

A dynamically diluted alignment model reveals the impact of cell turnover on the plasticity of tissue polarity patterns (ZIH-IR-1733)

In: Journal of the Royal Society Interface, Band 14, 135, 2017

F. Hoffeins, F. Ciorba, I. Banicescu:

Towards the Reproducibility of Using Dynamic Loop Scheduling Techniques in Scientific Applications (ZIH-IR-1734)

In: Proceedings of the 16th International Symposium on Parallel and Distributed Computing (ISPDC), Innsbruck, 2017

Veranstaltungen

- 8.12.2017, 9:20–11:20 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Schulungsreihe E-Learning: OPAL-Basiskurs“
- 8.12.2017, 12:30–15:00 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Schulungsreihe E-Learning: OPAL-Werkstatt“
- 12.12.2017, 9:00–13:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „E-Mail- und Termin-Management mit MS Outlook und OWA“
- 18.12.–19.12.2017, 9:00–17:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „LabVIEW Core 2“
- 11.1.2018, 9:00–12:00 Uhr, Willers-Bau A 217 links: „Video- und Webkonferenzen an der TU Dresden“
- 12.1.2018, 9:20–11:20 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Schulungsreihe E-Learning: OPAL-Basiskurs“
- 24.1.2018, 08:30–16:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „Einstieg in die Programmierung“
- 26.1.2018, 9:20–11:50 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Schulungsreihe E-Learning: OPAL-Aufbaukurs“

<http://www.tu-dresden.de/zih/veranstaltungen>

Das ZIH wünscht seinen Lesern und Leserinnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr!

Redaktion: Petra Reuschel, Tel. 463-37587